

Antrag Nr. 13-O-26-0004

FWG-Fraktion

Betreff:

Sachstand Maßnahmen gegen Bahnlärm (FWG)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird dringend gebeten, dem Ortsbeirat einen aktuellen Sachstand über Maßnahmen zum Schutz gegen Bahnlärm auf den beiden Streckenabschnitten, die Kostheim berühren, zu geben.

Im Zusammenhang mit der Fertigstellung des Projekts „Kasteler Gleisdreieck“ (Igelstein) muss mit einer weiteren Steigerung des Güterzugsverkehrs auf der ohnehin schon stark befahrenen Strecke entlang des Dornfelder Wegs gerechnet werden. Dieser dicht bebaute Wohnbereich ist heute gänzlich ohne Lärmschutz. Bereits am 25.11.2011 beschrieb Bürgermeister Arno Goßmann in einer Pressemitteilung die Situation wie folgt: „Speziell auf Wiesbaden bezogen will das Umweltdezernat, dass vorhandene Lücken im Lärmschutz bei Ortsdurchfahrten geschlossen werden. Konkret handelt es sich um neue Lärmschutzwände in Biebrich, Kostheim und Amöneburg sowie um die Verlängerung der Lärmschutzwand im Bereich Gartenweg in Kostheim.“ Seit 2011 sind keine weiteren Lärmschutzmaßnahmen seitens der Deutschen Bahn erkennbar durchgeführt worden.

Mainz-Kostheim, 14.01.2013